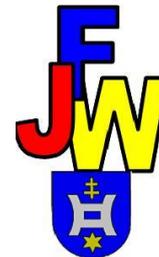


Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr der Gemeinde Wallerfangen



Nun bereits zum fünften Mal fand in der Gemeinde Wallerfangen ein Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr statt. Am 04.07.2014 um 17:30 Uhr begrüßte Gemeindejugendwart Pascal Sünnen die Jugendfeuerwehrmitglieder im Gerätehaus in Ihn zu ihrem „Amtsantritt“. In den nächsten 24 Stunden würden sie den Alltag einer Berufsfeuerwehr erleben: Einsätze, Ausbildungen, Wartungsarbeiten, Essen, Schlafen – all das während einer 24-stündigen „Dienstzeit“.



Wie auch bei einer Berufsfeuerwehr zu Schichtbeginn, erfolgte zuerst die Einteilung der Mannschaft. Danach wurden die Gruppen auf die Fahrzeuge eingeteilt. Die Einsatzzentrale wurde besetzt, die die eingehenden Notrufe oder Anrufe bearbeitete, dokumentierte und weiterleitete. Der „Schichtbeginn“ begann in diesem Jahr jedoch anders als gewohnt: WM-Fieber stand auf dem Plan beim Viertelfinalspiel gegen Frankreich.



Das Spiel war jedoch gerade vorbei als auch der erste Alarm einging: **Auslaufende Flüssigkeit aus einem Pkw-Anhänger**. Souverän wurde der erste Einsatz abgehandelt. Schnell war ein Auffangbecken mit Leiterteilen und Folie gebaut und der Brandschutz sichergestellt.



Danach fielen die Nachwuchseinsatzkräfte müde und erschöpft in ihre Feldbetten. Die Nachtruhe währte allerdings nur kurz, denn gegen Mitternacht brannte eine Schutzhütte.

Nun blieb es ruhig bis zum Samstagmorgen. Noch vor dem Frühstück wurden sie gleichzeitig zu zwei Einsätzen gerufen. Die „Minis“, die Gruppe der 8- bis 12-jährigen, musste ein **brennendes Auto** ablöschen, die Jugend einen **Kleinbrand eines Jägerhäuschen in Ihn**. Beide Teams hatten die Aufgaben aber schnell bewältigt. Später folgte noch eine **Personensuche** am Flugplatz Düren.



Nun stand erstmal Gerätepflege auf dem Dienstplan bis kurz vor dem Mittagessen wieder ein Alarm auflief: Auf einen **Bauernhof brannte eine Lagerhalle**. Die junge Feuerwehrmannschaft löste auch diese letzte Aufgabe fachgerecht.

Müde, aber mit ganz vielen tollen Eindrücken, wurden die kleinen Berufsfeuerwehrleute dann nachmittags von ihren Eltern abgeholt.

Dank der sehr guten Vorbereitung der Ausbilder und Betreuerinnen erlebten die Jugendlichen ein

spannendes Wochenende, das dem Einsatzgeschehen einer Berufsfeuerwehr sehr nahe kam.

Die Jugendfeuerwehr dankt Allen, die zum Erfolg dieses BF-Tages beigetragen haben!